

Sitzungsvorlage DS 2013/049

Amt für Soziales und Familie
Martin Diez
(Stand: 31.01.2013)

Mitwirkung:

Bildungs- und Sozialausschuss
öffentlich am 18.02.2013

Aktenzeichen: 426.047

Vielfalt gefällt! 60 Orte der Integration. - Projekt "Geschichte gemeinsam (er)fahren"

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

Das Ministerium für Integration Baden-Württemberg hat gemeinsam mit der Baden-Württemberg Stiftung am 30.05.2012 das Programm "Vielfalt gefällt! 60 Orte der Integration" gestartet. Bis 31.07.2012 konnten sich interessierte Kommunen, Vereine und sonstige gemeinnützige Institutionen bewerben.

Die Stadt Ravensburg hat sich mit dem Projekt **"Geschichte gemeinsam (er)fahren"** beworben und am 28.09.2012 den Zuschlag als einer der **"60 Orte der Integration"** in Baden-Württemberg erhalten.

Die Projektidee stammt aus dem Beirat für Integrationsfragen. In einem "Worldcafé" sind Ideen für die Entwicklung unseres Lokalen Aktionsplans im Rahmen des Bundesprogramms "TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN" benannt worden.

Das Projekt **"Geschichte gemeinsam (er)fahren"** ist bereits im Beirat für Integrationsfragen am 12.12.2012 vorgestellt worden (DS BfI 2012/28).

1. Projekt Geschichte gemeinsam (er)fahren

Es handelt sich um ein Projekt zur Bekämpfung von Menschen- und Fremdenfeindlichkeit, Rassismus und Diskriminierung. Mehrere einheimische und migrantische Bürgerinnen und Bürger fahren als Tandems gemeinsam an Orte Baden-Württembergs und Denkstätten, die für die Geschichte des Landes und Deutschlands von großer Bedeutung sind. Dabei werden durch erfahrene Begleiter wichtige Informationen zu den Orten und zur Geschichte gegeben.

Zu den ausgewählten Orten zählen auch Denkstätten der Gräueltaten des Nationalsozialismus und des Widerstands gegen den Nationalsozialismus. Allein in Oberschwaben befinden sich etwa 70 solcher Denkstätten. Die Teilnehmer erfahren so, dass sich Geschichte auch in der Nähe ereignet hat und werden dadurch stärker emotional berührt. Zu den ausgewählten Zielen zählen auch Orte, die das Thema Migration und Integration präsentieren (Haus der Geschichte Baden-Württemberg, Integrationsministerium, Donauschwäbisches Zentralmuseum etc.).

Mit dem neuen Projekt "Geschichte gemeinsam (er)fahren" werden weitere Personenkreise für die Integrationsarbeit in Ravensburg erreicht. Dadurch, dass ein Teilnehmerbeitrag entfällt, wenn man sich als Tandem Migrant + Nichtmigrant anmeldet, wird ein Anreiz geschaffen, auf eine andere Person zuzugehen. Aber auch Personen, die sich einzeln anmelden und für die Fahrt bezahlen, werden bei dieser Ausfahrt gemeinsam mit Teilnehmern aus der anderen Gruppe Erfahrungen machen und darüber in einen Kommunikationsprozess kommen, der im günstigsten Fall bei vorurteilsbeladenen Personen zu der Haltung führen kann: "Die sind gar nicht so."

Durch das Weitererzählen im jeweiligen Familien- und Freundeskreis wird bei weiteren Personen die Neugierde und die Bereitschaft geweckt, ebenfalls an einer solchen Fahrt teilzunehmen.

Schlussendlich entsteht bei allen Teilnehmern die Erkenntnis: "Es ist **unsere** Geschichte!"

2. Projektablauf (Stand: 31.01.13)

- 01/13 – 02/13 schriftliche Informationen über das Projekt an
Migranten- und andere Vereine sowie
Berichte in der Presse. Vorbereiten der Tagesfahrten.
- 03/13 – 06/13 4 Tagesfahrten mit dem Bus
17.03.13 – Mannheim (siehe Anlage)
14.04.13 – Sigmaringen – Hechingen – Grafeneck
05.05.13 – Karlsruhe – Rastatt
16.06.13 – Laupheim – Ulm
- 07/13 Fotoausstellung mit Bildern aus den 4 vergangenen Fahrten
(Ort noch offen)
- 08/13 Vorbereiten der nächsten Tagesfahrten
- 09/13 Angebot der Tagesfahrten auch im Programmheft zu den
"Wochen der Internationalen Nachbarschaft"
- 09/13 – 11/13 4 Tagesfahrten mit dem Bus
22.09.13 – Fahrtziel in Planung
13.10.13 – Fahrtziel in Planung
27.10.13 – Fahrtziel in Planung
17.11.13 – Fahrtziel in Planung
- 12/13 Fotoausstellung mit Bildern aus den 4 vergangenen Fahrten (Ort noch
offen)

entsprechende Fortführung des Projekts in 2014 und 2015

3. Projektkosten 2013 - 2015

Gesamt-Projektkosten 36.350 EUR

Bewilligte Fördermittel 27.500 EUR

Eigenmittel Stadt Ravensburg 8.850 EUR - davon sind 7.500 EUR anteilige Personalkosten des Integrationsbeauftragten.

Die Abwicklung erfolgt über die in den UA 1.4000 & 1.4391 im jeweiligen Haushaltsjahr bereitgestellten Mittel.

4. Projektziele

- Die Teilnehmer lernen Orte der Geschichte kennen.
- Die Teilnehmer lernen Orte der Gräueltaten des Nationalsozialismus kennen.
- Die Teilnehmer lernen Orte des Widerstands gegen den Nationalsozialismus kennen.
- Die Teilnehmer erfahren Wissenswertes über Migration aus und nach Baden-Württemberg und lernen entsprechende Orte kennen.
- Die Teilnehmer kommen mit anderen ins Gespräch über Geschichte, ggf. auch jeweilige ihre Lebensgeschichte.
- Die Teilnehmer halten Orte und Personen im Foto fest und präsentieren diese Bilder in einer Ausstellung.
- Die Teilnehmer füllen einen Fragebogen aus, der ihre Eindrücke festhält und machen sich dadurch diese bewusst.

Die Mitglieder des Gemeinderats sowie des Beirats für Integrationsfragen werden jeweils eingeladen, an den Tagesfahrten im Rahmen des Projekts "Geschichte gemeinsam (er)fahren" teilzunehmen. Der Sitzungsvorlage ist die aktuelle Fahrtausschreibung für die erste Informations- und Begegnungsfahrt nach Mannheim am 17.03.2013 als Anlage beigefügt.

Über den Verlauf des Projekts "Geschichte gemeinsam (er)fahren" wird im Beirat für Integrationsfragen berichtet werden.

Weitere Informationen zum Programm **"Vielfalt gefällt! 60 Orte der Integration"** finden Sie auf der Internetseite: **www.vielfaltgefällt.de**.